

SPEIKO

MTA Zement mit Hydroxylapatit 1g oder 2g

SPEIKO bietet seit vielen Jahren – verlässlich und mit großer Resonanz vonseiten der Kunden – MTA Zement an. Dabei verzichtet das Unternehmen bei der Verpackung auf Schnickschnack und hält, was es verspricht! Bei 1g Inhalt können sich Verbraucher*innen sicher sein, die gesamte Menge von 1g auch wirklich zur Verarbeitung zur Verfügung zu haben. Die Verpackung ist so gewählt, dass nur so viel entnommen werden kann, wie benötigt wird. Der verbleibende Rest in einer gut verschlossenen Flasche kann bis zum Verfallsdatum – drei Jahre ab Herstellung – ohne Kompromisse verwendet werden. SPEIKO MTA Zement verfügt über hervorragende physiochemische Eigenschaften. Hierzu zählen unter anderem die sehr feine Konsistenz und die dadurch gute Aufnahme auf ein Instrument. Der SPEIKO MTA Zement hat eine cremige Konsistenz. Durch die Rezeptur des Zements wird eine hervorragende Bindung an Dentin erzielt, die einen sicheren, bakteriendichten Verschluss ermöglicht. Durch den Zusatz von Hydroxylapatit ist der MTA Zement besonders biokompatibel und wirkt remineralisierend.



SPEIKO – Dr. Speier GmbH
Tel.: +49 521 770107-0
www.speiko.de

Schlumbohm

Alle Arbeitsschritte in einer Geräteeinheit



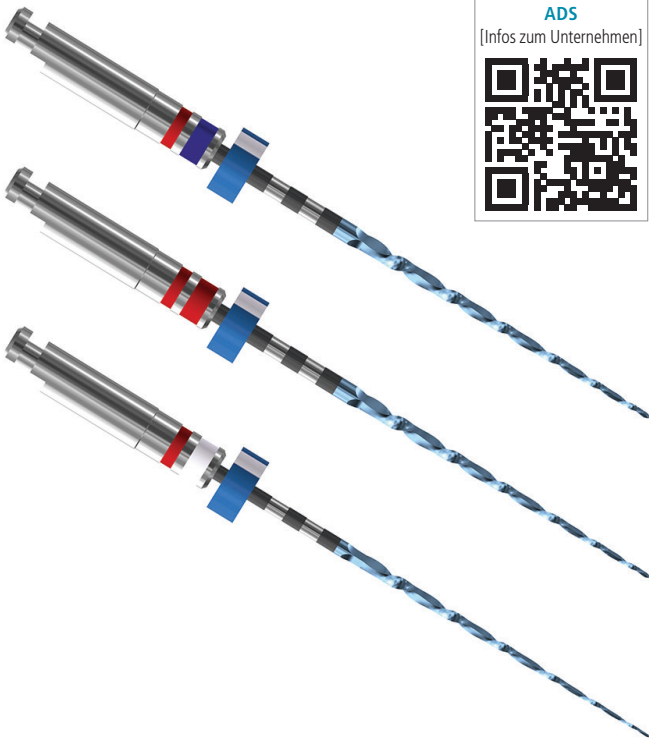
Der modern designte EndoPilot² verbindet bewährte und ausgefeilte Technik mit einem modular erweiterbaren System. Von der Apexmessung während der Aufbereitung (Endo-Motor) über die Ultraschallnutzung (wahlweise mit Spülflüssigkeit) bis zu den Abfülltechniken Downpack und Backfill sind alle Arbeitsschritte mit einer Geräteeinheit durchführbar. Die übersichtliche Menüführung über das große, intuitiv bedienbare 7-Zoll-Farb-Touchdisplay mit Frontglas bietet eine komfortable Auswahl aller Arbeitsschritte und Einstellungen und ermöglicht somit eine schnelle und unkomplizierte Arbeitsweise. Alle Handstücke sind in ansprechender Optik am Gerät platziert und leicht erreichbar. Zudem sind alle Gerätevarianten mobil (großer Akku mit bis zu 15 Stunden Laufzeit). Mithilfe einer microSD-Karte bleibt EDP² immer auf dem neuesten Stand. Feilensysteme sowie aktualisierte EndoPilot²-Technologie kann der Anwender leicht auf sein Gerät aufspielen. Eine spätere Geräteerweiterung ist problemlos durchführbar.

Schlumbohm GmbH & Co. KG
Tel.: +49 4324 89290
www.schlumbohm.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

American Dental Systems

Das neue rotierende Feilensystem mit spezieller Wärmebehandlung



RACE® EVO ist die ultimative Weiterentwicklung der beliebten und bewährten RACE®-NiTi-Instrumente von FKG. Die exklusive Wärmebehandlung verbunden mit den klassischen RACE®-Merkmale und der Möglichkeit höherer Drehzahlen bis 1.000/min machen die RACE® EVO-Instrumente noch sicherer, effizienter und einfacher zu kontrollieren. Dank einer speziellen Wärmebehandlung besitzen die Instrumente eine höhere Flexibilität, was eine noch bessere Leistung und einen sanfteren Verlauf garantiert. Die größere Beständigkeit gegen zyklische Ermüdung verringert das Risiko für einen Bruch und erhöht damit die Patientensicherheit. Darüber hinaus zeichnen sich die Instrumente durch eine optimierte Schneideffizienz aus – dank des scharfkantigen dreieckigen Designs kombiniert mit höheren Drehzahlen. Die alternierenden Schneiden reduzieren den Einschraubeffekt, während die abgerundete Sicherheitsspitze eine einfache und sichere Steuerung der Instrumente erlaubt. Für jeden therapeutischen Ansatz das passende Instrument: Das umfassende RACE® EVO-Sortiment ermöglicht es, Aufbereitungsinstrumente entsprechend des therapeutischen Ansatzes (vier oder sechs Prozent) auszuwählen. So lassen sich verschiedene Kanalanatomien erfolgreich behandeln.

American Dental Systems GmbH
Tel.: +49 8106 300-300
www.ADSsystems.de

lege artis

Patentiertes Entnahmesystem verhindert Chlorflecken

Chlorflecken auf der Kleidung: Jeder Zahnarzt kennt es. lege artis Pharma hat die Lösung – ein patentiertes Entnahmesystem für Endo-Lösungen aus Deutschland. Das in jedem Produkt eingebaute System ermöglicht eine einfachere, sichere und direkte Entnahme der Spülungen. Damit gehören Flecken durch Verschütten, Produktverluste und Hygieneprobleme der Vergangenheit an. Das ist sparsam und wirtschaftlich. Mit den Endo-Produkten von lege artis spülen Sie mit System. Das patentierte Entnahmesystem ist in jeder lege artis-Flasche integriert:

- schnelles und einfaches Aufziehen der Lösung mittels Luer-/Luer-Lock-Spritzen
- hygienisch
- keine Flecken durch Verschütten
- sparsam und wirtschaftlich, da nahezu ohne Produktverlust
- Ausgießen weiterhin möglich
- einfach, sicher und direkt (ESD-System)

lege artis Pharma GmbH & Co. KG
Tel.: +49 7157 5645-0
www.legeartis.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Bajohr

Vergrößerung in einer neuen Dimension

Mit der BaLUPO® 4K erweitert Bajohr OPTECmed das große Programm seiner starken Eigenmarke. Das neue keplersche Lupenbrillensystem mit einer vierfachen Vergrößerung wird in eine ultraleichte Titanfassung eingearbeitet (TTL-System). Sie bietet Behandlern hervorragende Abbildungseigenschaften und eine optimale Schärfentiefe. Ab Anfang 2022 wird auch eine 4,8- und 5,5-fache Vergrößerung angeboten. Über das gesamte Sichtfeld ist eine sehr hohe Auflösung und eine kontrastreiche Abbildung gewährleistet. Eine individuelle Sehstärkenkorrektur erfolgt durch eine Träger- oder Okularverglasung – immer auf Basis der individuellen Beratung des Bajohr-Expertenteams. Nach Einführung der extrem erfolgreichen BaLUPO® 3HD und der innovativen Neuentwicklung der BaLUPO® ErgoLine in 2020 hat Bajohr nun ein weiteres Highlight im Programm. Alle Lupensysteme werden mit den starken Lichtsystemen BaLEDO® Powerlight oder BaLEDO® FreeLight (kabellos) verbunden.



Bajohr OPTECmed GmbH
Tel.: +49 5561 319999-0
www.lupenbrille.de

Teethan

Fortschrittliche digitale Technologie zur Analyse von Zahnverschlüssen



Teethan® ist ein innovatives Werkzeug für die Funktionsanalyse der dentalen Okklusion, mit dem die Aktivität der wichtigsten Muskeln bewertet werden kann: die vorderen Schläfen- und Kaumuskel. Teethans® Untersuchung bewertet die Muskelaktivität bei maximaler Interkuspitation in zwei Tests: Der erste Test wird durchgeführt, indem die Speichelrollen zwischen die Zahnbögen gelegt werden und stellt eine Kalibrierung dar. Der zweite besteht in der Analyse der maximalen natürlichen Interkuspitation. Jeder Test dauert fünf Sekunden. Abschließend wird die Okklusionsanalyse erstellt. Die Arbeitsweise von Teethan® basiert auf den Ergebnissen aus 20 Jahren wissenschaftlicher Forschung. So ist auch die Wiederholbarkeit und Zuverlässigkeit der Methode und der wissenschaftliche Wert der erhaltenen Messwerte eindeutig nachgewiesen.

Teethan GmbH
Tel.: +39 02 99029694 · <https://landing.teethan.com/de/>



American Dental Systems

Kabelloser Endo-Motor mit sehr hoher Drehzahl

Eine Wurzelkanalaufbereitung mit bis zu 3.300/min: Das ermöglicht der Rooter® X3000, der technisches Know-how, Funktionalität und Flexibilität in einem nur 20 cm langen Gerät vereint. Der kabellose Endo-Motor mit der höchsten Drehzahl auf dem Markt verfügt über einen integrierten Apex-Locator und zehn programmierbare Speicherplätze. Der Einsatz dieses hochflexiblen Geräts für reziproke und voll rotierende Feilensysteme steigert die Arbeitseffizienz und spart kostbare Behandlungszeit. Besonders für die Revision eignet sich der Rooter® X3000 hervorragend. Seine Vorteile sind die drei Arbeitsmodi für maximale Benutzerfreundlichkeit: Endo-Motor-Modus, Endo-Motor-Modus mit Apex-Lokalisierung sowie ein einzelner Apex-Lokalisierungsmodus. Zudem verfügt er über eine sehr leichte Einstellung mit vorgefertigten Programmen für die FKG-Instrumente der Reihen RACE® EVO, R-Motion® und XP-endo®. Der Drehzahlbereich liegt zwischen 100 und 3.300/min und das Drehmoment bei 0,4–4 Ncm.

American Dental Systems GmbH · Tel.: +49 8106 300-300 · www.ADSystems.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.